

Heimat Bote

10. Februar 2012
Jahrgang 22
Nr. 02/2012



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin, Techentin

Großer Tag der offenen Tür in Mestlin



Am 27.01.2012 begingen wir in der Kita „Storchennest“ Mestlin einen Tag der offenen Tür. Anlass war die feierliche Begrüßung und Aufnahme bei den Johannitern. Viele waren gekommen, um ihren Glückwünschen Ausdruck zu verleihen. Nach einer Begrüßung durch den Bürgermeister der Gemeinde, Herrn Schultze, und dem Regionalvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Herrn Fäßler, wurde unsere Kita liebevoll von den Zwergen der Johanniter-Kindertagesstätte in Leezen aufgenommen. Einen ganz besonderen Dank dafür.

Mit der feierlichen Inbesitznahme der neuen Spielebene symbolisierten die Johanniter der Kita und deren Gäste: „Hier hat sich etwas getan! Hier bewegt sich was!“ Mit diesem Motto und den Glückwünschen unserer Gäste werden wir dieses Haus weiterhin mit Leben und Kinderlachen erfüllen.

Einen lieben Dank für all die netten Worte und tatkräftigen Hilfen richten wir an:

- die Gemeinde Mestlin
- das Amt Goldberg-Mildenitz
- die Kita „Zwergenparadies“ Leezen
- Herrn Pastor Tätow
- die LPG Mestlin
- die Landfleischerei Ruest
- die „ehemaligen“ Kollegen der Kita Mestlin
- die FFw Mestlin
- den Sportverein Grün-Weiß Mestlin
- die Grundschule Mestlin
- Herrn Zahnarzt Köppen und sein Kollektiv
- den Kulturverein der Gemeinde Mestlin
- die Wandergruppe der Gemeinde Mestlin
- Herrn Peters als Ortschronisten der Gemeinde Mestlin
- unsere Eltern und Großeltern
- die Einwohner der Gemeinde Mestlin
- die Kolleginnen der Kitas Techentin und Werder
- und unserem Essenanbieter, der UWM Demen

Die Kollegen der Kita „Storchennest“ in Mestlin

INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten
- Bereitschaftspläne
- Informationen aus den Gemeinden
- Wir gratulieren
- Veranstaltungen
- Vereine und Verbände
- Kirchliche Nachrichten
- Wissenswertes
- Informationen aus dem Amt

Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Str. 67, 19399 Goldberg
www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82036

Herr Gertz	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Cornehl	Sekretariat/Heimatbote	82012	E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de

Die Kämmerei

Herr Nehring	Amtsleiter	82022	E-Mail: b.nehring@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schönraht	Kämmerei, stellv. Amtsleiterin	82023	E-Mail: k.schoenraht@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Will	Steuern	82032	E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	Kasse	82029	E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Nehrkom	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.nehrkom@amt-goldberg-mildenitz.de

Das Ordnungs- und Sozialamt

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Labahn	Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischeine	82025	E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rutz	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: m.rutz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Beck	Standesamtswesen	82019	E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rohdaß	Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht; KITA	82016	E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht	82017	E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude des ehemaligen Amtes Mildenitz

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82043

Das Hauptamt

Frau Marschall	Amtsleiterin	82040	E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	stellv. Amtsleiterin, Personal, Schulen	82042	E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Lohn und Gehalt	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	Gebühren, Beiträge, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Internet	82046	E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

Das Bauamt

Herr Wüster	Amtsleiter	82050	E-Mail: g.wuester@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bensler	stellv. Amtsleiterin	82053	E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	Bauverwaltung	82054	E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gorny	Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge	82051	E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schünemann	Liegenschaften	82055	E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag:	07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

Gemeindezentrum Dobbertin	80537
Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385/50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle.	0385/5000217
Polizeiinspektion Parchim	03871/6000
Polizeistation Goldberg	038736/40797
Polizeirevier Plau a. See	038735/8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173/9645900
WEMAG	0385/755111

Sitzungstermine der Gemeindevertretungen 2012

Gemeinde	Februar	März
Mestlin	08.02.2012; 19:00 Uhr Begegnungsstätte	
Stadt Goldberg		01.03.2012; 19:00 Uhr Feuerwehrgebäude
Techentin	21.02.2012; 19:00 Uhr Versammlungsraum in Techentin	
Amtsausschuss		12.03.2012; 19:00 Uhr Verwaltungs- gebäude Raiffeisenstraße 4

Natur-Museum Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41416

Öffnungszeiten Mo 10:00 - 14:00 Uhr
 Di., Mi., Fr. 10:00 - 16:00 Uhr
 So. 12:00 - 16:00 Uhr
 Do., Sa., Feiertage geschlossen

Ausstellung Stilleben und Landschaftsmalerei von Christel Dettmann aus Lübz bis Mitte März 2012.

Touristinformation Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 40442, Fax 40535,

E-Mail: info@waelder-seen-mehr.de

Homepage: www.waelder-seen-mehr.de

Öffnungszeiten Mo. 10:00 - 14:00 Uhr
 Di., Mi., Fr. 10:00 - 16:00 Uhr
 So. 12:00 - 16:00 Uhr
 Do., Sa., Feiertage geschlossen

Stadtbibliothek Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41970

Öffnungszeiten Mo. u. Do. 15:00 - 19:00 Uhr



Öffnungszeiten im Rathaus am Samstag

März	April	Mai
03.03.2012	14.04.2012	05.05.2012
9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr	9:00-11:00Uhr

Öffnungszeiten der Schuldnerberatung

Arbeitslosenverband Deutschland
 Kreisverband Parchim e. V. - Sitz Lübz

Schuldnerberatung

Berater: Herr Hahnel

am: 13.02.2012

am: 27.02.2012

05.03.2012

Öffnungszeiten:

Beratungsstelle Goldberg:
 von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr
 im Amt Goldberg- Mildenitz
 Raiffeisenstr. 4

Öffnungszeiten:

Beratungsstelle Mestlin:
 von 10:00 - 15:00 Uhr
 im Gemeindebüro
 Marx-Engels-Platz 5

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte

Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, dem 28.02.2012 im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt.

Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall, 038736 82040 möglich.

Elke Beckendorff

Versicherungsberatung Rente

im Februar 23.02.2012

im März 29.03.2012

jeweils von 15:00 - 16:00 Uhr in Dobbertin, Krugscheune

jeweils von 16:15 - 18:00 Uhr im Verwaltungsgebäude

Amt Goldberg-Mildenitz, Raiffeisenstr. 4

Terminabsprache auch unter: Herr Kühne 03843 332151 möglich.

Für alle Versicherten der BfA und LVA

- Antragsannahme
- Kontenklärung
- Formulare für Erwerbsminderungsrente
- Hinterbliebenenrente

Auskünfte, Beratungen sowie Hilfe beim Ausfüllen der Formulare.

Termine „Mobile AOK“

Die AOK ist für Sie vor Ort!

Beratung von A bis Z an unserem Servicemobil

Termine:

Dienstag 21.02.2012 Goldberg (beim Aldi) von 10:00 - 13:00 Uhr

Sprechstunde des Jugendamtes Parchim im Amt Goldberg-Mildenitz

donnerstags von 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Hopp

Termine:

16.02.2012 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:30 - 16:00 Uhr

23.02.2012 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:30 - 16:00 Uhr

01.03.2012 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:30 - 16:00 Uhr

08.03.2012 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:30 - 16:00 Uhr

Für Rückfragen oder Terminvereinbarungen können Sie mich am:

Dienstag: von 09:00 - 12:00 Uhr und von 13:30 - 17:00 Uhr

Freitag: von 09:00 - 12:00 Uhr

Im **Jugendamt Parchim**, Putlitzer Str. 25, 19370 Parchim oder telefonisch unter **03871 722-277** erreichen!

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**.

Der Heimatbot wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druckhaus WITTICH

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Tel. 03535/489-0

Druck:

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

Redaktion:

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:

Der Amtsvorsteher

Außeramtlicher Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Anzeigenteil:

Jan Gohlke

Erscheinungsweise:

monatlich

Auflage:

3.690 Exemplare

Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Bereitschaftspläne

Bereich Goldberg Notdienst- Tel. Nr.: 01805868222503

Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Behandlungszeiten:

Montag	18:00 - 07:00 Uhr
Dienstag	18:00 - 07:00 Uhr
Mittwoch	18:00 - 07:00 Uhr
Donnerstag	18:00 - 07:00 Uhr
Freitag	18:00 - 07:00 Uhr

Wochenende:

Samstag	10:00 und 17:00 Uhr
Sonntag	10:00 und 17:00 Uhr
Feiertage	10:00 und 17:00 Uhr

13.02.12 - 19.02.12

Dr. Skusa, Lübz, Bobziner Weg 1 Tel.: 038731 23100,
.....priv.: 25022

20.02.12 - 26.02.12

ZA Volz, Lübz, Am Markt 7 Tel.: 038731 22241,
.....priv.: 22241

27.02.12 - 04.03.12

ZA P. Glaner, Plau, Quetziner Str. 2 A..... Tel.: 038735 46173,
.....priv.: 01736332056

05.03.12 - 11.03.12

ZÄ Wellenbrock, Lübz, Goldberger Str. 28 Tel.: 038731 20765,
.....priv.: 20765

Bereitschaftspläne der Apotheken

13.02.12 - 19.02.12

Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112 **038736 40314**

Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14 **038735 44595**

außerhalb der Zeiten

Buchholz-Apotheke Parchim, Buchholzallee 2 03871 267747

20.02.12 - 26.02.12

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 **038731 511-0**

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 **038457 22322**

außerhalb der Zeiten

Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blutstr. 14 03871 226297

27.02.12 - 04.03.12

Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77 **038736 42005**

Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42 **038735 42196**

außerhalb der Zeiten Apotheke im Parchim-Center, Ludwigsluster Str.
29 03871 81355

05.03.12 - 11.03.12

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 **038731 511-0**

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 **038457 22322**

außerhalb der Zeiten

Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 1 03871 6249-0

Informationen aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

Neue Ausstellung im Goldberger Museum

Mit einem Gläschen Sekt wurde die neue Ausstellung „Still - Leben“ im Goldberger Museum am 17. Januar eröffnet. Bis März kann man sich nun in aller Ruhe die vielen schönen Bilder von Christel Dettmann aus Lübz ansehen.

Sonnenblumen, Lilien, Landschaften ... all das zu malen, das macht der ehemaligen Hortnerin richtig Freude.

Lange Jahre lebte sie mit ihrem Mann und den vier Kindern in Karow, brachte dort den Lütten das ABC und auch das Zeichnen bei, half als Hortnerin bei den Hausaufgaben, weckte bei vielen Kindern die Liebe zur Natur.

Schon immer zeichnete und malte Christel Dettmann gern, aber als Rentnerin konnte sie so richtig „loslegen“.

Bei Maler Meyn in Lüschoh holte sie sich über Jahre hinweg Anregungen. Nun können sich ihre Bilder sehen lassen.

Silke Eggert, Erika Wawrzin und Roswitha von Pich Lipinski haben die Werke ins rechte Licht gebracht.

Bei der Ausstellungseröffnung dankte Christel Dettmann den Damen für diese Mühe und sprach auch den Dank dafür aus, hier im Goldberger Museum ausstellen zu dürfen.

Viele Freunde, Bekannte und Interessierte waren zugegen, als die Bilder vorgestellt wurden.

Neben Goldberg konnte man Christel Dettmanns Bilder u.a. schon in Lohmen, Wiendorf, Alt Schwerin und Lüdershagen betrachten. Wiesen, Weiden, Kraniche und Blumen ohne Ende, aber auch Porträts sind in Öl gezeichnet - Bilder ohne Ende. Und in manch einer Wohnung findet man ein Bild - von Christel Dettmann, die immer fröhlich und mit viel Liebe zum Detail malt.

Karin Mußfeldt

Anmeldung zum 3. Flohmarkt am 20. Mai 2012 im Museumsgarten

Wer hat Interesse am Flohmarkt im Museumsgarten teilzunehmen, der melde sich bitte bis zum 01. Mai 2012 im Natur-Museum Goldberg, Müllerweg 2, Telefon: 038736 41416 oder per E-Mail: info@waelder-seen-mehr.de

Es werden keine Standgebühren erhoben.

Weitere Informationen erhalten Sie im Natur-Museum.

Wir gratulieren

Geburtstagskinder Monat März 2012

Stadt Goldberg

01.03.	Herr Bruno Haase	zum 73. Geburtstag
	Frau Gerda Hinz	zum 73. Geburtstag
	Frau Elfriede Opara	zum 84. Geburtstag
	Frau Waltraud Rehbein	zum 74. Geburtstag
	Frau Klara Schubert	zum 81. Geburtstag
02.03.	Frau Brigitte Köster	zum 70. Geburtstag
	Frau Helga Kundt	zum 83. Geburtstag
	Frau Gisela Liermann	zum 74. Geburtstag
	Herr Fritz Schmidt	zum 76. Geburtstag
03.03.	Herr Günter Baumann	zum 73. Geburtstag
	Herr Willi Dethloff	zum 85. Geburtstag
	Herr Karl-Heinz Harder	zum 75. Geburtstag
	Frau Olga Möller	zum 81. Geburtstag
	Herr Gottlieb Strübing	zum 84. Geburtstag
04.03.	Frau Renate Eder	zum 88. Geburtstag
	Frau Hilde Freiert	zum 83. Geburtstag
	Frau Helga Müller	zum 72. Geburtstag
	Frau Edith Preß	zum 78. Geburtstag
	Frau Irmgard Tunat	zum 78. Geburtstag
05.03.	Herr Heinrich Leuchtenberg	zum 77. Geburtstag
	Herr Erwin Neumann	zum 77. Geburtstag
	Herr Fritz Okrongkli	zum 74. Geburtstag
06.03.	Frau Emmi Passehl	zum 80. Geburtstag
	Herr Alfred Selke	zum 76. Geburtstag
07.03.	Frau Erika Kahl	zum 71. Geburtstag
	Herr Heinz Laschkowski	zum 77. Geburtstag
	Frau Helga Schmietendorf	zum 72. Geburtstag
08.03.	Frau Bärbel Bauer	zum 73. Geburtstag
	Frau Ingrid Müller	zum 84. Geburtstag
	Herr Karl Schwenk	zum 71. Geburtstag
09.03.	Frau Helga Klevenow	zum 78. Geburtstag
	Frau Lotte Krüger	zum 76. Geburtstag
	Herr Rudolf Pientka	zum 87. Geburtstag
	Frau Hildegard Sengstock	zum 73. Geburtstag
10.03.	Herr Egon Freiert	zum 82. Geburtstag
	Frau Dora Hahn	zum 79. Geburtstag
11.03.	Herr Manfred Biedermann	zum 74. Geburtstag

12.03.	Frau Erika Warncke	zum 73. Geburtstag
13.03.	Frau Margit Buchholz Frau Ilse Güttler Frau Margarete Plottka	zum 71. Geburtstag zum 84. Geburtstag zum 85. Geburtstag
14.03.	Herr Dr. Klaus Kurth Herr Dieter Lange Herr Dieter Rieck Frau Irmgard Schröder Frau Hildegard Wüster	zum 83. Geburtstag zum 70. Geburtstag zum 72. Geburtstag zum 86. Geburtstag zum 86. Geburtstag
15.03.	Herr Gerhard Duwe Herr Gerhard Jung Frau Rita Wornest	zum 76. Geburtstag zum 74. Geburtstag zum 78. Geburtstag
16.03.	Frau Anneliese Ziems	zum 83. Geburtstag
17.03.	Frau Anita Stropahl	zum 84. Geburtstag
18.03.	Herr Dieter Bunk	zum 74. Geburtstag
19.03.	Herr Kay Lemcke Frau Hildegard Rockenbuch Frau Inge Zühlke	zum 71. Geburtstag zum 73. Geburtstag zum 74. Geburtstag
20.03.	Frau Else Schmidt	zum 74. Geburtstag
21.03.	Frau Hannelore Gruhne Herr Jürgen Schulz Frau Gisela Stoye Frau Gerda Wendav	zum 73. Geburtstag zum 72. Geburtstag zum 73. Geburtstag zum 72. Geburtstag
22.03.	Frau Renate Metz	zum 71. Geburtstag
23.03.	Frau Elli Kröpelin Herr Wolfgang Peter Herr Franz Wessig	zum 91. Geburtstag zum 76. Geburtstag zum 75. Geburtstag
24.03.	Frau Elli Klewe	zum 88. Geburtstag
25.03.	Frau Karin Schramm Frau Erika Trümner	zum 72. Geburtstag zum 81. Geburtstag
27.03.	Frau Sigrid Haverkost Frau Irmgard Ullerich	zum 78. Geburtstag zum 83. Geburtstag
28.03.	Frau Erna Herrmann Frau Irene Labrenz Frau Adelheid Rose	zum 81. Geburtstag zum 76. Geburtstag zum 73. Geburtstag
29.03.	Frau Karla Matschke Frau Gerda Romeiks	zum 90. Geburtstag zum 72. Geburtstag
30.03.	Herr Gottfried Andersson	zum 82. Geburtstag
31.03.	Frau Ursula Chucholowius	zum 87. Geburtstag

Gemeinde Dobbertin

09.03.	Herr Herbert Gorowski	zum 74. Geburtstag
10.03.	Frau Ilse Goldberg Frau Ursula Krüger	zum 85. Geburtstag zum 83. Geburtstag
12.03.	Herr Horst Tober	zum 75. Geburtstag
23.03.	Frau Elke Schwiesow	zum 70. Geburtstag
25.03.	Frau Bärbel Schattschneider	zum 70. Geburtstag
27.03.	Herr Heinz Kuhl	zum 77. Geburtstag
29.03.	Frau Irmgard Mehner	zum 72. Geburtstag

Gemeinde Neu Poserin

10.03.	Herr Friedrich Teschner	zum 86. Geburtstag
11.03.	Frau Waltraut Pautzke	zum 81. Geburtstag
16.03.	Herr Karl-Heinz Siegel	zum 70. Geburtstag
22.03.	Herr Manfred Rosan	zum 72. Geburtstag
23.03.	Frau Adele Schwenkler	zum 73. Geburtstag

Gemeinde Techentin

01.03.	Frau Hildegard Panknin	zum 82. Geburtstag
02.03.	Herr Hans Mamerow	zum 76. Geburtstag
07.03.	Frau Helga Foth	zum 83. Geburtstag
09.03.	Herr Alfred Behlau	zum 77. Geburtstag
11.03.	Herr Manfred Gertz	zum 72. Geburtstag
25.03.	Frau Gerda Hagemann	zum 77. Geburtstag
26.03.	Herr Heinz Kiepert	zum 85. Geburtstag
28.03.	Frau Anni Wegner	zum 74. Geburtstag

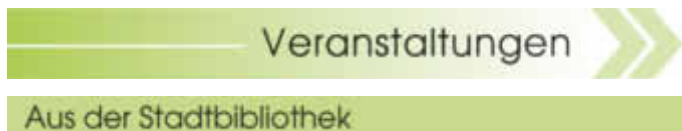
Gemeinde Mestlin

03.03.	Frau Elly Lohse	zum 75. Geburtstag
06.03.	Frau Hildegard Langner	zum 82. Geburtstag
07.03.	Frau Lieselotte Holz	zum 80. Geburtstag
10.03.	Herr Werner Kaczor	zum 78. Geburtstag
17.03.	Herr Walter Purschke	zum 73. Geburtstag
25.03.	Frau Waltraud Möller	zum 76. Geburtstag
28.03.	Herr Erich Bohnet	zum 70. Geburtstag
30.03.	Frau Margot Kuschel Frau Ursula Trittelitz	zum 78. Geburtstag zum 75. Geburtstag



Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.



Filmabend

Am Donnerstag, 23. Februar um 19:00 Uhr

Nichts zu verzollen

Eine französische Komödie ist eine französische Komödie ... dem ist eigentlich nichts mehr hinzuzufügen. Sie spricht für sich ... ist komisch in den Situationen, die das Leben so spielt ... ist herzerwärmend, voller Charme und dennoch stimmt sie nachdenklich.

Der angekündigte Film für den Februar „Nichts zu verzollen“ folgt dieser Tradition und folgt ebenso seinem Vorgänger „Willkommen bei den Sch'ts“, auch unter der Regie von Dany Boon.

Dany Boon hat ein Händchen für populären Humor. Sein Blick auf menschliche Schwächen ist nie böse, sondern liebevoll. auch wenn sie sich noch so dumm anstellen, man mag diese Helden in Uniform, trotz ihrer Naivität und Verbohrtheit.

An der französisch-belgischen Grenze pflegen die Zöllner, kurz vor der Umsetzung des Schengener Abkommens und der Öffnung zum EG-Binnenmarkt Anfang der 90er Jahre, noch in kleinen Scharmützeln gegenseitige Vorurteile, insbesondere der belgische Nationalist und Zollbeamte Ruben Vandevoerde mit Mathis Ducatel, einem hasenfüßigen, französischen Grenzbeamten.

Nach einer schlagkräftigen Kontroverse müssen beide Streithähne gemeinsam zum mobilen Patrouillendienst. Nach dem Hochtönen ihrer R4s gelingt es dem Duo, Drogenkurier abzufangen. Ihre beginnende Freundschaft geht in die Brüche, als Ruben von der Affäre Mathis mit seiner Schwester Louise Wind bekommt.

Diese und andere Verwicklungen führen zu teils dramatischen, quecksilbrig-albernen Momenten...

Wir laden Sie hiermit herzlich ein, bei diesem Spektakel Ihre Lachmuskeln kräftig zu trainieren und gleichzeitig Ihren Blick für eine absurde Fremdenfeindlichkeit zu schärfen, die hier am französisch-belgischen Exempel aufgezeigt werden soll.

Im Namen der Bücherfreunde,

Ihre Heike Stuke



Stadt Goldberg

Glückwunsch - Familie Larisch

Schon 90 Jahre gibt es in Goldberg in der Langen Straße 107 bei Familie Larisch Blumen, bunt und schön. Ob Nelke, Rose, Lilie, oder oder - man bekommt hier alles nach Wunsch.

Mit viel Liebe werden die Sträuße gebunden, bringen immer Freude. Und nun ist der Tag gekommen, an dem mit Familie, mit Freunden, Bekannten und vielen dankbaren und sehr zufriedenen Kunden gefeiert wird.

Wie alles begann:

Eigentlich ging es schon viel eher los, aber damals mit einer „Conditorei u. Bonbons-Fabrik“

Heinrich Larisch (1849 - 1926) erließ eine Bekanntmachung, in der es hieß:

Bekanntmachung

Nachdem ich heute am hiesigen Platze eine Conditorei u. Bonbons-Fabrik eröffnet habe, welche mit allen in dieses Gebiet gehörigen Artikeln reich assortirt ist, so erlaube ich mir das geehrte Publikum Goldbergs und Umgebung auf mein Geschäft aufmerksam zu machen, mit der freundlichen Bitte, mich bei vorkommenden Bedarf mit geschätzten Aufträgen beehren zu wollen, indem ich neben pünktlicher und reeller Bedienung zugleich möglichst billige Preise zusichere.

Hochachtungsvoll

Heinr. Larisch, Conditör

Goldberg, den 22. Novbr. 1888 (aus dem Anzeigenblatt)

Am 15. Januar 1922 eröffnete dann Heinrich Larisch, Sohn vom Conditör Heinrich Larisch, eine Gärtnerei mit einem Blumengeschäft. Dessen Bruder, Hermann Larisch, übernahm die Conditorei, das Grundstück wurde geteilt. 1932 wurde die Gärtnerei aus Lehrbetrieb anerkannt. Das Blumengeschäft wurde ausgebaut und neben Produkten aus eigener Produktion gab es Südfrüchte, Schnitt- und Topfblumen für die Kunden. Das reichhaltige Angebot stammte vorwiegend von Händlern aus Hamburg. Auch das Geschäft mit Sämereien nahm einen größeren Platz ein. Nach und nach wurde die Gärtnerei durch Zukauf von Gartenland vergrößert. Gute Einnahmen erzielte u. a. die Kranzbinderei. So waren damals 20 bis 30 Kränze pro Beerdigung in einem Dorf üblich.

Am 1. Januar 1974 wurde für Dieter Larisch, Sohn von Heinrich, die Gewerbe genehmigung erteilt. Im Fernstudium (4 Jahre) erwarb er den Meisterbrief. Es waren schwere Jahre für das junge Paar mit drei Töchtern. Christiane Wegener, Tochter von Dieter und Käthi Larisch, übernahm am 1. September 2001 das Geschäft.

Geht man durch die Lange Straße Goldbergs, fällt immer wieder das schöne Blumenhaus Larisch auf. Zu jeder Jahreszeit findet man hier Passendes, wird immer freundlich bedient und gut beraten. Schon wenn man das Geschäft betritt, ist man wie verzaubert - von der Blütenpracht, vom Duft, von der Vielfalt - und man geht zufrieden mit einem Strauß und einem Lächeln aus dem Laden - immer. Glückwunsch an Thomas Rutkowski, Geschäftsführer
Glückwunsch an Christiane Wegener und an Dieter und Käthi Larisch. Und Danke!

Karin Mußfeldt



Goldberg - Zirkus ohne Ende!

Nun ist es nur noch eine gute Woche bis die Sporthalle endlich wieder zum Karnevalspalast wird.

Ab dem 12.02.2012 wirbeln der GKC 94 und seine vielen Helfer wieder Tag und Nacht, um diese riesige Halle in einen gemütlichen Feiertempel umzugestalten.

Das Männerballett ist gesund aus seinem Extra-Trainingslager zurück und fiebert dem Start am Sonnabend entgegen. Alle Truppen feilen noch an Kleinigkeiten und hoffen auf ein tolles Publikum. Der Kartenvorverkauf am 05.02.2012 lief toll, wer jetzt noch ein paar Karten ergattern will, muss sich beeilen und kann sich im Le Café melden. Man darf gespannt sein mit welch extravaganter Einmarsch der Elferrat sein Publikum wohl dieses Jahr verzaubern wird. Das Thema gibt ja auch genügend Spielraum für Ideen. Da könnten Tiere auftauchen, schöne Frauen zersägt werden, Trampolinkünstler ihr Können zeigen oder böszüngige Büttnerreden sich über die kleinen und großen Gemeinheiten in Goldberg auslassen. Der GKC 94 lädt am Sonnabend, dem 18.02.2012 ab 20:11 Uhr in die Sporthalle ein. Am Sonntag, dem 19.02.2012 folgt um 15:00 Uhr der Kinderkarneval für die jüngsten Bewohner der Mildnitzstadt. Den Abschluss der 19. Saison bildet am Montag, dem 20.02.2012 der Rosenmontagsball. Er beginnt um 16:00 Uhr mit dem traditionellen Torteneinmarsch durch den Elferrat. (Bitte Kaffeegedeck nicht vergessen). Bis zum 18.02.2012 verbleibt der GKC mit einem lauten GOLLE GOLLE AHOI!

Allenstein/Egg-Fleischer

Veranstaltungen im Freizeitzentrum

Das Team vom Freizeitzentrum hat sich wieder etwas einfallen lassen.

So wird es im März eine ägyptische Woche geben. Dabei wird traditionell gekocht, aber auch die Kultur und Lebensweise sollen näher gebracht werden. Außerdem werden Bastelnachmittage für Ostersachen und -überraschungen durchgeführt.

Im April wird es dann sportlich - ein Sportnachmittag mit diversen Aktivitäten ist angedacht. Dafür werden im Vorfeld aus verschiedensten Materialien Medaillen gebastelt.

Die genauen Zeiten können im Schaukasten direkt am Freizeitzentrum nachgelesen werden.

Jana Egg-Fleischer

Gemeinde Dobbertin

Ausritt bei Eis und Schnee und klirrender Kälte

Zu Pferd und mit Kutsche waren die kühnen Reiter aus Dobbertin vom Klosterdorf aus bis nach Goldberg, Badestrand am Sonnabend (28.01.2012) unterwegs.

Unter Leitung von Maria Michaelis und Heiko Stahl machten sich die mutigen Reiter auf, um das frostige Winterwetter für diesen schönen Ausritt zu nutzen.

In der Gaststätte am Badestrand wurde sich bei Dietmar Dethloff kräftig gestärkt, Pommes, Brat- oder Bockwurst, Kaffee und Tee mundeten allen.

Anschließend ging es auf den Heimweg. Am Nachmittag traf man sich wieder in Dobbertin, um eine Mitgliederversammlung durchzuführen.

So wurde über die Vereinsgründung gesprochen, die Satzung dazu verlesen und beraten.

Den Pferdesportlern geht es vor allem um die uns umgebende Natur, um Kameradschaft, Tierliebe und Pflege. Angefangen hatte alles schon vor etlichen Jahren und mit 15 Pferden, teils eigene, teils Einsteller.

Nun sind es inzwischen 30 Tiere und allen, die sich hier engagieren, macht es viel Freude. So kann man auch das Reiten in

verschiedenen Varianten erlernen, kann sich an Arbeitseinsätzen beteiligen und noch viel mehr.
Den Pferdesportlern viel Erfolg und immer Freude an ihrem Sport.

Karin Mußfeldt



Lehrertreffen in Dobbertin

„Im Alter haben Erinnerungen denselben Stellenwert wie in der Jugend die Träume“ (Erna Behrens-Giegl)



Mit diesem Satz begrüßten Gunda Behrendt und Gitta Titze in der Dobbertiner Gaststätte „Zwei Linden“ über 30 ehemalige Kollegen der Dobbertiner Schule, die vor 6 Jahren geschlossen wurde. Immer wieder wurde davon geredet, sich doch einmal zu treffen, zu plaudern, sich zu erinnern ...
Gesagt, getan - so die zwei rührigen Organisatorinnen. Ältere Unterlagen wurden gewälzt, um all die ausfindig zu machen, die hier einmal tätig waren.
Dann gingen Briefe, Telefonate oder Mails auf die Reise und ruck zuck sagen von 50 geladenen Gästen über 30 zu. Einige hatten aus gesundheitlichen Gründen abgesagt, andere hatten schon Termine, die nicht mehr zu verschieben gingen.
Es kamen auch sehr nette Briefe von ehemaligen Kollegen, die am Abend des Treffens verlesen wurden.
Gitta Titze und Gunda Behrendt erstellten in mühevoller Kleinarbeit eine Powerpoint-Präsentation mit ganz vielen Bildern aus den vergangenen Schulzeiten hier in Dobbertin. Viele Kollegen halfen mit Bildmaterial, sodass man alte und jüngere Bilder erleben konnte. „Sieh mal, das war doch ...“ oder „weißt du noch ...“ oder „ach ja, ich erinnere mich noch ganz genau ...“, das konnte man hier und da hören, konnte schmunzeln, nachdenken, manchmal lachen, manchmal sehr nachdenklich werden.
Erinnerungen - an Schulfeste, an den Auftritt vom Chor, Maibaum-einholen, Frühstück, Pausenaufsicht, Prüfungen, Abschlussfeste, Schulbeginn, Sportfeste, Einsätze und noch viel mehr.
Zwei Kerzen wurden angezündet - für die Kollegen, die nicht mehr unter uns sind - auch Erinnerungen, Stille ...

Uwe Linke, Förster aus Dobbertin, war zufällig in der Gaststätte und sah sich die zahlreichen Fotos mit an. Er war einstmals Schüler dieser Schule, kannte und kennt sie alle, die hier mal Dienst hatten. Spontan danke er seinen Lehrern, dass er hier viel und gut lernen konnte, dass er was geworden ist und sagte: „Wenn ihr vielleicht im nächsten Jahr wieder zusammenkommt, oder später, meldet euch, ich führe euch gern durch mein Revier, zeige sehr gern alles hier in der Umgebung, danke, dass ich in dieser Schule lernen durfte.“
Wie schön.

Ein gemeinsames Essen in der Gaststätte „Zwei Linden“ mit regem Geplauder rundete das Treffen ab.

Danke den Organisatorinnen - und gewiss ist - man wird sich wieder treffen.

„Die schönste Freude erlebt man immer da, wo man sie am wenigsten erwartet.“ (Antoine de Saint-Exupery)

Karin Mußfeldt

Gemeinde Mestlin

Veranstaltungen der Gemeinde Mestlin

Februar/März 2012

14.02.
18:30 Uhr in der Begegnungsstätte Mestlin
Niederdeutsche Lesung „Wolfgang Ohlhorst ut Lübz vertellt' n poor Läuschen un ok männigeinen Witz up Platt

19.02.
08:00 - 16:00 Uhr Flohmarkt im Kulturhaus Mestlin

01.03.
17:00 - 18:00 Uhr in der Turnhalle
Beginn der Wirbelsäulengymnastik
10.03.
Frauentagsfeier der Gemeinde Mestlin im Kulturhaus Mestlin

14:00 - 20:00 Uhr

ständige Termin

jeden Montag:
13:30 Uhr Spielnachmittag für jedermann in der Begegnungsstätte Mestlin
17:00 Uhr Jugendfeuerwehr Gruppe I
18:30 Uhr Probe des Warnow-Chores im Wechsel in Mestlin und Zölkow
19:00 Uhr Volleyballtraining Männer in der Turnhalle Mestlin

jeden ersten Dienstag:
Wandern in der Region Wandergruppe: Gaut tau Faut

jeden Dienstag:
15:00 - 16:30 Uhr Kindersportgruppe (je nach Wetter Turnhalle/Sporthalle)

jeden Donnerstag:
14:00 Uhr Frauensport in der Turnhalle Mestlin

jeden Freitag:
17:00 - 18:00 Uhr Jugendfeuerwehr Gruppe II

Einladung zur Frauentagsfeier
im Kulturhaus in Mestlin
am 10.03.2012

13:30 Uhr Einlass
14:00 Uhr Kaffee und Kuchen

Im Anschluss ein Auftritt der „Sternberger Sternchen“ und Musik mit DJ Dirk bis 20:00 Uhr

Unkostenbeitrag: 8,- EUR

Anmeldung und Bezahlung bitte bis zum 01.03.2012 bei Monique Staats oder Herrn Schultze.

Wer schlecht zu Fuß ist, melde sich bitte für eine Hin- und Rückfahrt an.



Gemeinde Neu Poserin

08.03.2012 Frauentagsfeier der Gemeinde in Sandhof

Vortrag für Naturliebhaber in Sandhof

Am Freitag, dem **17. Februar** lädt der Heimatverein „Wooster Heide“ e. V. Sandhof um 18:30 Uhr zu einem interessanten Diavortrag in das Dorfgemeinschaftshaus ein.

Der „Streifzug durch die Natur“ ist eine Bilderreise, die im Verlauf der Jahreszeiten mit vielen einmaligen Naturaufnahmen durch die Landschaft zwischen Lübz und Plau führt. Referent ist Udo Steinhäuser; ein Kenner der Region. Er wird mit seinen Bildern Bekanntes, weniger Bekanntes, aber auch Hintergrundinformationen zur heimischen Natur vermitteln.

An diesem Abend besteht die Möglichkeit, in der Pause, einen kleinen Imbiss einzunehmen. Der Eintritt beträgt 2,00 EUR.

Jana Egg-Fleischer

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

TSV Goldberg bedankte sich für Unterstützung

Am Freitag, dem 13. Januar 2012, lud der TSV Goldberg seine Übungsleiter und Mitglieder des Club der Hundert ein, um sich für die meistens schon langjährige Zusammenarbeit und das Engagement zu bedanken. Alle wissen, dass es ohne Übungsleiter keine Sportgruppen geben kann, da einer den Hut aufhaben muss. Sie geben gern von ihrer Zeit, wollen verschiedenste Sportarten der Jugend und auch den Älteren näher bringen und sind häufig auch ein wichtiger sozialer und zwischenmenschlicher Anlaufpunkt. Auf der anderen Seite ist auch bekannt, dass ohne finanzielle Mittel, vieles nicht ermöglicht oder auch Ideen nicht verwirklicht werden können. Diese Unterstützung kommt vom Club der Hundert - diese Mitglieder spenden regelmäßig Geld ohne einen bestimmten Zweck (außer der satzungsgemäßen Verwendung) festzulegen, so dass wirklich besondere Sachen und Projekte gestaltet werden können.



1. Damengruppe, die auf den Schießstand geht

Der Sportverein nutzt diese gemeinsamen Veranstaltungen, damit sich beide Seiten kennen lernen und um vielleicht andere Sportarten auszuprobieren. So ging es an diesem Tag auf die Schießanlage des Schützenvereins „Grüner Jäger e. V.“ in Goldberg und Mut und Zielwasser waren gefragt. Viele kannten die Anlage gar nicht und waren sehr gespannt, was sie erwartet. Und so bunt war es dann auch. Für das leibliche Wohl wurde gesorgt, natürlich unter den entsprechenden Sicherheitsvorgaben. Und dann konnte jeder verschiedene Dinge ausprobieren. Hinterher wurde auch mal beim Nachbarn oder der Nachbarin geschaut, wie gut sie sich geschlagen haben.

Insgesamt ein entspannter Abend, mit viel Zeit für Gespräche, Erfahrungsaustausch oder auch Neuigkeiten.

Der Vorstand dankt noch mal allen Übungsleitern und Club-Mitgliedern für ihre Zeit und die damit verbundene Verantwortung und dem Schützenverein, für die Bereitstellung der Anlage und Betreuung.

Jana Egg-Fleischer



Uli Kubowicz, ältester Übungsleiter mit Vereinsvize Detlef Dahl

„Alte Herren“ Weihnachtsfeier 2011

Im Dezember fand die Weihnachtsfeier der Ü 32 Mannschaft mit seinen geladenen Sponsoren und Gästen im Gemeindezentrum Herzberg statt. Musikalisch umrahmt von DJ Engelberg wurde nach dem ausgiebigen Büffet kräftig das Tanzbein unterm wunderschönen Tannenbaum geschwungen. Die gastronomische Betreuung war hervorragend und dementsprechend auch die Stimmung unter der Mannschaft und seinen Gästen. Die Fahrer Bernd Biedermann und Jürgen Thomalla sorgten mit zuverlässigen Transportdiensten für einen gesunden Nachhauseweg. Die von Trainer Klaus Sontopski organisierte Weihnachtsfeier 2011 war wieder ein kulturelles Highlight im Rahmen der „Alten Herren“, die sich außerdem auch auf diesem Weg bei allen Sponsoren bedanken, denn sonst wäre all das nicht möglich gewesen.

Dies sind im Einzelnen:

- Firma „Carl Schütt“, Industriestraße 1, Lübz
- Fugenbetrieb Yildirim, Fangdieckstraße 149, 22547 Hamburg
- Hans Rathje GmbH, Plöner Landstraße 82 - 84, 24211 Schellhorn
- Johannes Wiebe „Kirchsee GmbH“, Seestraße 9, 24211 Preetz
- Plambeck/Nickel Stahlhandel GmbH, Arsenalstraße 12, 24610 Trapenkamp
- Dachdeckerei Bodo Stark, An der Straßenmeisterei, 24610 Stolpe
- Thomas Beton, Grasweg 47, 24118 Kiel
- Richter Baustoffe GmbH, Industriestraße 3, 24211 Preetz
- Dobbartin Erdarbeiten GmbH, Vogelsang 16 a, 24236 Acheberg
- Gebrüder Schüller GmbH, Marie-Curie-Straße 5, 23701 Eutin
- Mathias Schüller „Energie- und Wärmetechnik“, Markt 18, 24306 Plön
- Familie Kubik, Le Café, Goldberg
- Herrn Andre Jänicke

Karsten Gutsche
TSV Goldberg

15. Bürgermeistercup des TSV Goldberg

Am vergangenen Wochenende fand in der Mildnitzstadt der traditionelle Bürgermeistercup im Hallenfußball statt. Die zahlreichen Zuschauer sahen Rasse, Klasse, spannende Spiele und mit 95 Toren bei 7 startenden Mannschaften jede Menge. Die Entscheidung fiel dabei erst in der Schlussrunde. Den begehrten Bürgermeistercup, übergeben vom stellvertretenden Bürgermeister Rüdiger Lewerenz, gewann der Neumühler SV (Landesliga) vor dem SV Bliebenstorf und dem Titelverteidiger TSV Goldberg I. Straff und gut vom Gastgeber organisiert gab es am Ende allerseits zufriedene Gesichter. Wermutstropfen ist die schwere Verletzung von Fredi Zschimmer, dem alle Beteiligten auch auf diesem Weg gute Genesung wünschen.

Endstand:

1. Neumühler SV	16	17:7
2. SV Blievenstorf	13	20:11
3. TSV Goldberg I	10	20:10
4. SV Karow	8	12:10
5. TSV Goldberg II	6	8:11
6. TSV Wandsetal	4	10:27
7. FSV Krakow a.S.	1	8:19

Karsten Gutsche

TSV Goldberg

Tischtennis Kreisliga und Kreisklasse Hinrunde erfolgreich absolviert

Inzwischen sind alle Daten da, Ergebnisse ausgewertet und die Abschlusstabellen der Hinrunde stehen - die neu gebildeten TT-Kreisklasse und TT-Kreisliga haben die Punktspiele der Hinrunde gespielt und sich an die Neuerungen gewöhnt. Dabei wurde die bisherige Bezirksklasse aufgelöst und mit den ersten vier Mannschaften der alten Kreisliga „zusammengebracht“ (hiervon waren die ersten beiden auch aus der Bezirksklasse). Die restlichen Mannschaften verblieben in der neuen Kreisklasse. Somit sind zwei Punktspielsebenen mit jeweils 7 Teams entstanden. Die Spiele werden dabei weiterhin jeweils an den Trainingstagen zu den Trainingszeiten durchgeführt.

In der Kreisliga sind die beiden Aufsteiger SV Domsühl 21 2 und TSV Goldberg erwartungsgemäß Letzter, da sie ja vorher immer auf Kreisebene gespielt hatten. Die Ergebnisse der Mannschaftstabelle spiegeln sich auch bei der Einzelwertung und Doppelwertung wieder, da die ersten Plätze von Spielern der Mannschaften SV Domsühl 21 1 und Lübzer SV besetzt werden.

Die Goldberger Spieler belegen die Plätze 17 - Rainer Egg, 19 - Hans-Dieter Strübing, 40 - Carsten Donath, 41 - Volker Haßheider, 42 - Michael Kube und 43 - Harald Blum. In der Doppelwertung sind sie weiter hinten zu finden, da in dieser Saison leider viele wegen Krankheit fehlten und somit ständig wechselnde Kombinationen gespielt wurden, die alle einzeln gewertet werden.

In der jetzt gestarteten Rückrunde wird sich zeigen, ob sich die Teams ein bisschen an die neuen Spielpartner gewöhnt haben und hoffentlich doch den einen oder anderen Punkt ergattern.

Jana Egg-Fleischer

1. SV Domsühl 21	12:0
2. Lübzer SV	10:2
3. SV Aufbau Parchim 6	6:6
4. Plauer SV	6:6
5. SG Marnitz/Suckow	4:8
6. SV Domsühl 21 2	3:9
7. TSV Goldberg	1:11

BSG Aufbau Goldberg - Traditionsturnier 2012

Am 14. Januar fand in der Walter Husemann Turnhalle das bereits zur Tradition gewordene Hallenfußballturnier für Ü 32 und älter gewordene Männermannschaften statt. Acht Teams kämpften in dieser erneut gut von Jochen Kaufhold organisierten Veranstaltung um die Plätze. Nach fünf Stunden interessantem und spannendem Fußball auf gutem Niveau standen die Ergebnisse fest:

1. SV Plate Bester	TW: Andre Jänicke/TSV Goldberg
2. Einheit Güstrow Bester	TS: Dirk Steinke/SV Plate
3. TSV Goldberg	
4. Plauer FC	
5. Aufbau Sternberg	
6. SG Lulu/Grabow	
7. BSG Aufbau Goldberg	
8. FSV Krakow	

Nach der Siegerehrung klang der gelungene Nachmittag bei dem einen oder anderen Fußballerschnack gemütlich aus. Sportlichen Dank an alle Beteiligten.

Karsten Gutsche

TSV Goldberg

Winterwanderung zum Schwarzen See

Am 21.01.2012 startete der Heimatverein Sandhof seine diesjährige Winterwanderung. Inzwischen schon traditionell wurde sich auf dem Festplatz getroffen, um von hieraus die Umgebung zu erkunden. Jedes Jahr werden dafür neue Ziele mit abwechslungsreichen Strecken ausgesucht. Dabei steht die Freude an der Bewegung an der Luft im Vordergrund. Auch dieses Mal folgten viele Interessierte der Einladung, so dass schlussendlich über 90 Teilnehmer auf die Strecke gingen und sich nicht von dem regnerischen und winterlichen Wetter abschrecken ließen. Auf dem Hinweg ging es nach Hahnenhorst, am Bebersee vorbei zum Tagesziel Schwarzer See. Danach hieß es erst einmal Pause - am Lagerfeuer etwas aufwärmen, Gegrilltes, heißen Glühwein und heißen Apfel-Zimt-Saft genießen. Und das in märchenhafter Umgebung - Blick auf den Schwarzen See und drum herum ein Birkenwäldchen, wo nur noch die Pilze fehlten, um sich wie in einem russischen Märchenfilm zu fühlen. Zurück führte der Weg an der alten Malchower Landstraße entlang, mit Abstechern zu besonders alten Bäumen oder Schwarzspechthöhlen. Wie immer eine gelungene Veranstaltung. Ein großes Danke an die Organisatoren.

Jana Egg-Fleischer

Gottesdienste und Veranstaltungen aus den Kirchgemeinden Mestlin und Techentin

Mittwoch, 22. Februar

14:30 Uhr Gemeindenachmittag „Kaffeetasse“ im Pfarrhaus Mestlin

Samstag, 25. Februar

9:00 - 12:30 Uhr Christenlehre, Kindergruppe, im Pfarrhaus Mestlin

Sonntag, 26. Februar

9:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus Mestlin, Goldberger Str. 5

Freitag, 2. März

18:00 Uhr Weltgebetstag, Pfarrhaus Mestlin

Sonntag, 4. März

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Techentin

Sie sind herzlich eingeladen!

Herzliche Grüße

Kornelius Taetow

Pastor

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinden Mestlin - Techentin - Kladrum

Pastor Kornelius Taetow

Goldberger Straße 5

19374 Mestlin

Tel. 038727 81584

Fax 038727 88876

www.mestlin.de/kirche.htm

Wissenswertes/
Verschiedenes



Wasserretter nutzen Neujahrsempfang zur Arbeitstagung



Am Samstag dem 07.01.2012 trafen sich die Führungskräfte des Wasserrettungsdienstes des Arbeiter Samariter Bundes (ASB) Schwerin-Parchim zum traditionellen Neujahrsempfang mit anschließender Arbeitstagung im Parchimer ASB Ausbildungszentrum in der Alten Mauerstraße 25. Den Sektempfang, nutzte der Kreisleiter des Wasserrettungsdienstes, Mike Stiehler, um seine Glückwünsche an die ehrenamtlichen Wasserretter auszusprechen. Aus Schwerin kam eigens zum Empfang nach Parchim, die stellvertretende Geschäftsführerin des ASB KV Schwerin-Parchim, Katja Spitzer. Sie überbrachte Glückwünsche der Geschäftsführung und des Vorstandes und dankte den Ehrenamtlichen für ihr großes Engagement. „Sie haben innerhalb von fast 2 Jahren großartiges auf dem Gebiet der Wasserrettung und Ersten Hilfe erreicht, auf das sie sehr stolz sein können“ so Frau Spitzer. Danach gingen die 12 Kreisleitungsmitglieder, Wachleiter, Fachberater und Lehrkräfte in die Arbeits- und Planungsphase, um die neue Saison 2012 durchzuplanen.



Neben Erste Hilfe Lehrgängen, die der ASB regelmäßig anbietet, wurden auch verschiedene Projekte durchgeplant, die die Wasserretter dieses Jahr in ihren Ausbildungs- und Vorhabenplan aufgenommen haben.

Zu diesen Projekten zählen mehrere Rettungsschwimmer- und Juniorretterausbildungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, eine Bootsführerausbildung, eine Schwimmlehrausbildung sowie ein geplantes Jugendcamp in den Sommerferien in Schweden. Des Weiteren wollen die Schwimmlehrer des ASB Wasserrettungsdienstes an die Erfolge im letzten Jahr - mit über 40 Schwimmkursen - anknüpfen und auch in diesem Jahr wieder flächendeckend in Kooperationen mit Schulen vor den Sommerferien „Projektwochen Schwimmen“ und in den Ferien Wochenschwimmkurse anbieten. Auch die Aus- und Weiterbildung der Rettungsschwimmer stand auf der Tagesordnung. So findet bereits am 21.01.2012 unser erstes Neujahrstraining in der Plauer Mediclin - Schwimmhalle statt. Für den 18.02.2012 ist darüber hinaus ein neuer Rettungsschwimmerkurs geplant, zu dem sich noch Interessenten aus Schwerin und Sternberg bei René Niemann unter 0172 3804561 oder aus dem Bereich Neustadt Glewe, Ludwigslust, Parchim, Plau bei Mike Stiehler unter 0172 7616455 anmelden können. In diesem Zusammenhang verwies Kreisleiter Mike Stiehler auf den hohen Ausbildungs- und Qualifizierungsstand der Rettungsschwimmer und Schwimmlehrer des ASB Wasserrettungsdienstes, die sich jährlichen Prüfungen unterziehen um ein Optimum an Sicherheit

und Einsatzbereitschaft an den abgesicherten Seen zu gewährleisten. Ein Rettungsschwimmer unseres Kreisverbandes, der zum Einsatz kommen möchte, verfügt schon jetzt neben seiner Rettungsschwimmerausbildung, über eine solide Erste-Hilfe-Ausbildung, deren Anwendung im Notfall entscheidend sein kann. Viele Rettungsschwimmer haben zudem noch weitere Qualifikationen wie Erste Hilfe Ausbilder, Schwimmlehrer und Ausbilder Schwimmen/Rettungsschwimmen, Rettungsbootsführer, um nur einige zu nennen. Diese Qualifikationen und die Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement, lassen oftmals Rettungsschwimmer auf dem hart umkämpften Ausbildungs- u. Arbeitsmarkt im Vergleich zu anderen Jugendlichen die einen Ausbildungsplatz oder eine Anstellung suchen, besser dastehen wie Kreisleiter Stiehler zu berichten. Der ASB Wasserrettungsdienst war in den zurückliegenden Jahren ein maßgeblicher Garant für die Sicherheit in und an unseren Gewässern, sowie ein zuverlässiger Partner der Schulen und Kommunen in unserem Landkreis sowie in Schwerin. Dies wird auch in diesem Jahr seine Vorsetzung finden. So werden auch in diesem Jahr vermehrt Schwimmkurse für Kinder und Jugendliche aber auch Erwachsene und Ausbildungen zum Rettungsschwimmer angeboten.

Im Original gezeichnet

Mike Stiehler

**Kreisleiter
ASB Wasserrettungsdienst Schwerin - Parchim**

Unsere erste Lesenacht

Am 12. Januar 2012 durften wir am frühen Abend noch mal in die Schule gehen - ohne Mathebuch und ohne Deutschheft. Im Gepäck hatten wir nur den Schlafsack, eine Luftmatratze, ein Kinderbuch und eine Taschenlampe.

Unsere Klasse hatte ihre erste Lesenacht.

Viele Mitschüler waren schon den ganzen Tag über aufgeregt. In der Schule übernachtet man ja nicht jeden Tag.

Unsere Klassenlehrerin Frau Schneider und Herr Neuhaus waren auch mit Luftmatratze gekommen. In der Aula der Schule war helle Aufregung. Wer liegt neben wem? Wer hat welches Buch zum lesen mitgebracht?

Herr Möller kam auch vorbei und las uns etwas aus Alfons Zitterbacke vor. Die Geschichte war wirklich schön. Der eine oder andere hat bestimmt Lust bekommen und liest vielleicht mal das ganze Buch.

Spät am Abend sind wir eingeschlafen. Die Nacht war kurz. Am Morgen kamen Frau Nast und meine Mama. Sie bereiteten das Frühstück für uns vor. Nachdem wir uns gestärkt hatten, sind wir in die Stadtbibliothek und ins Museum gegangen.

Es war ein schönes Erlebnis für uns.

Vielen Dank an alle die dazu beigetragen haben!

Wir freuen uns schon auf unsere nächste Lesenacht.

Joline Nath

Klasse 3 Grundschule Goldberg

Wirbelsäulengymnastik in Techentin

Am Donnerstag, d. 01. 03. 2012 beginnt um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Techentin wieder ein Präventionskurs zur Stabilisierung der Wirbelsäule und Kräftigung der Rumpfmuskulatur. Die Übungskomplexe werden verbunden mit Bewegungen, die Muskelverspannungen lösen, die Beckenmuskulatur aktivieren und Entspannungsansätze vermitteln.

Die Teilnehmer erscheinen bitte in einer lockeren Bekleidung und einer Isomatte bzw. Decke.

Es sind acht Übungsabende a 60 Min. Der Unkostenbeitrag wird von den Krankenkassen bis zu max. 80 % bezuschusst.

Anmeldungen bitte unter der Tel.-Nr.: **038736 43364 (AB)**

Ostpreußische Späßchen

In einem Dorf war Einquartierung. Eine Artillerieabteilung veranstaltet einen Manöverball.

Alle Marjellchen des Dorfes wurden eingeladen. Mariechen hat sich im Hühnerstall verspätet und daher ging das Umziehen und Feinmachen recht hastig zu. Dabei entdeckt sie in ihrer Bluse ein Flohchen. Wegen der knappen Zeit, konnte sie ihn nicht fangen, sagte aber zu sich „Artlerie ward di all rutballere!“

Das Telegramm

Ein junger ostpreußischer Gutsbesitzer hat ein Telegramm von seiner Braut bekommen, in dem sie ihre Ankunft mitteilt. Er spannt seinen feurigen Hengst an die Gig und fährt zum Bahnhof, um seine Braut abzuholen. Am Bahnhof musste er aber noch eine ganze Weile auf den Zug warten. Und nun fing der Rappe ständig nervös hin und her zu tänzeln. Da ruft ihm der junge Mann ärgerlich zu: „Du Krät, wer hat das Telegramm bekommen, du oder ich?“

Werner Preß
Grambow

Informationen aus dem Bauamt

Immer häufiger beschweren sich Anwohner der Langen Straße bei der Verwaltung über klappernde Schachtdeckel im Verlauf der Ortsdurchfahrt der B192. Da die Zuständigkeit für die Fahrbahn und die sich darin befindlichen Bauteile beim Straßenbauamt Schwerin liegt, werden diese Beschwerden immer umgehend an das Straßenbauamt Schwerin bzw. die Straßenmeisterei Lübz weitergeleitet.

Das Straßenbauamt Schwerin hat nunmehr mitgeteilt, dass die Instandsetzungsarbeiten der Schieber und Schächte im 1. Quartal 2012 ausgeschrieben und im Verlauf des 2. Quartals 2012 realisiert werden sollen.

A. Voß
Bauamt

LEADER-Landeswettbewerb zur Sicherung der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum unter den Bedingungen des demografischen Wandels

Der Wettbewerb wird gemeinsam von den dreizehn Lokalen Aktionsgruppen (LAGn) in Mecklenburg-Vorpommern und dem Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz durchgeführt und steht unter der Schirmherrschaft von Minister Till Backhaus.

Gesucht werden innovative, nachhaltige Projekte, die aktiv mit den Folgen und Auswirkungen des demografischen Wandels umgehen. Es sind praktische Lösungen gefragt, die anderen Akteuren im Land als Beispiele und Denkanstöße dienen können. Insgesamt stehen für die Umsetzung von drei Siegerprojekten bis Ende 2014 max. 1,2 Mio. EUR zur Verfügung.

Teilnahmeschluss ist der 31.03.2012. Die Auswahl der Siegerprojekte erfolgt bis Juni 2012. Die Realisierung der Projekte wird bis zum 30.11.2014 angestrebt.

Weitere Informationen sowie den Teilnahmeaufruf und den Teilnahmeantrag erhalten Sie auf den Internetseiten des Landwirtschaftsministeriums: <http://www.lu.mv-regierung.de>.

Bei Fragen und Ideen zum Wettbewerb steht Ihnen das Regionalmanagement der LAG Warnow-Elde-Land (Kristin Hormann, Tel.: 03866 404-196) gern zur Verfügung.

Informationen
aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

Ankündigung der Prüfungstermine zum Erwerb des Fischereischeines

Gemäß § 2 Abs. 1 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 416), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Juni 2010 (GVOBl. M-V 2010, S. 360) werden hiermit die nächsten Prüfungstermine bekannt gegeben:

Samstag, den 19. Mai 2012 und Samstag, den 16. Juni 2012

Die Prüfung beginnt jeweils um 09:00 Uhr im Bürgersaal des Amtes Eldenburg Lübz, Am Markt 23 in 19386 Lübz.

Die **Anmeldung** zur Prüfung hat entsprechend § 2 Absatz 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 416), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Juni 2010 (GVOBl. M-V 2010, S. 360) bis **spätestens eine Woche vor dem oben genannten Prüfungstermin schriftlich** beim Bürgeramt des Amtes Eldenburg Lübz, 19386 Lübz, Am Markt 22, Tel.: 038731 507 239, zu erfolgen.

Der Angelverein Elde Lübz e. V. organisiert auch in diesem Jahr einen Kurs in Vorbereitung auf die Fischereischeinprüfung. Der Lehrgang findet in den Räumen des Mehrgenerationenhauses in der Schulstraße in Lübz zu folgenden Terminen statt:

27.04.2012	18:00 - 21:00 Uhr
28.04.2012	08:00 - 13:00 Uhr
29.04.2012	08:00 - 12:00 Uhr
04.05.2012	18:00 - 21:00 Uhr
05.05.2012	08:00 - 13:00 Uhr
06.05.2012	08:00 - 12:00 Uhr

Für Teilnehmer bis 16 Jahre fallen Lehrgangsgebühren in Höhe von 75,00 Euro und für Teilnehmer ab 16 Jahre in Höhe von 100,00 Euro an.

Die **Anmeldung zum Kurs** ist am **04. Februar 2012, 02. März 2012 und 13. April 2012** jeweils ab 18:00 Uhr in der Gaststätte „Die Aula“ Parchimer Straße in Lübz möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter 0151 26408328.

Nach Redaktionsschluss
eingegangen

Die Weihnachtsbäume brannten im Januar in Diestelow

Am 21. Januar 2012 trafen sich Bürger aus Diestelow, Grambow und Neuhof zum alljährlichen Weihnachtsbaumverbrennen. Bereits Tage vorher hatten die Einwohner die Möglichkeit, ihre ausgedienten Bäume bei der Feuerwehr Diestelow abzugeben. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr organisierten einen zünftigen Abend.



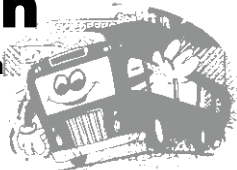
Neben Grillwurst, Knüppelteig und ausreichend Getränken hatte man in diesem Jahr das LPG-Quartett engagiert, das mit Blasmusik für heiße Stimmung an diesem kalten, verregneten Abend sorgte. Der Abend begann gewohnt zögerlich gegen 17:00 Uhr. Das Feuer wurde entfacht. Langsam trudelten die ersten Neugierigen ein. Bratwürste wurden vertilgt und der Knüppelteig fand nicht nur Anklang bei den Kindern. Gegen 18:00 Uhr trafen die Musiker ein. Die Stimmung steigerte sich mit jedem neuen Titel. Schließlich stimmten die jungen Männer irgendwelche Stimmungsmusik an. Die Musiker griffen die Melodie auf und gemeinsam wurde bis in die Nacht hinein musiziert. Leider wurde das Verbrennen der Weihnachtsbäume wegen des schlechten Wetters zur Nebensache. Dafür schwangen die Gäste begeistert das Tanzbein im Feuerwehrhaus.

Herzlichen Dank den Feuerwehrleuten der Freiwilligen Feuerwehr Diestelow und den Musikern des LPG-Quartetts für den gelungenen Abend!



Fahrservice Günther Kluth

Güstrower Str. 2 d • 19399 Dobbertin
Tel./Fax: 03 87 36/4 01 93
Handy: 01 74/7 13 39 51



- Mietfahrten
- Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zu allen Flughäfen
- Einkaufs- und Kurierfahrten und Kleintransporte

DAS GRÖßTE GEHEIMNIS DER MENSCHHEIT ...

www.NEO-DELPHI.COM

Herzlichen Dank!

Für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines
70. Geburtstages

möchte ich mich recht herzlich bei meiner Familie sowie bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken. Mein Dank gilt dem Hotel Seelust für das schmackhafte Essen, dem Bürgermeister Herrn Dirk Mittelstädt, den Jägern der Pächtergemeinschaft sowie den Jagdhornbläsern.

Alfred Panknin

Dobbertin, im Januar 2012

Herzlichen Dank!

Ein herzliches Dankeschön allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Hochzeit.

*Grit, Emma
Tobias Kell*

Meyenburg, im Dezember 2011

Vielen Dank

sage ich allen Gratulanten, die mich zu meinem

80. Geburtstag

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken überrascht und erfreut haben.

Ein ganz besonderer Dank an meine Kinder, Enkelkinder und dem Team „Zwei Linden“ in Dobbertin.

Christel Bartelt

Dobbertin, im Januar 2012

WERBUNG die ankommt

Ihr persönlicher
Ansprechpartner

MARIO WINTER

Telefon: 0171/9 71 57 38

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow

Telefon: 03 99 31/5 79-0

Fax: 03 99 31/5 79-30

e-mail: m.winter@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG



- Anzeige -

Osteoporose heißt heute: Trotzdem leben wie man will

Rund acht Millionen Menschen in Deutschland leiden an Osteoporose, jedoch gehen Experten davon aus, dass nur etwa zwanzig Prozent eine adäquate Therapie erhalten. „Osteoporose ist heute gut behandelbar, leider wird die Erkrankung aber häufig nicht ernst genommen oder zu spät therapiert“, so der Experte Professor Johann-Diederich Ringe vom Westdeutschen Osteoporose-Zentrum in Leverkusen. Am häufigsten betroffen sind Frauen nach den Wechseljahren. Beim Knochenschwund werden Knochen

ebenso wichtig wie Bewegung – möglichst unter freiem Himmel. Wenn das nicht genügt oder der Knochenschwund schon zu weit fortgeschritten ist, gibt es medikamentöse Therapien, die den Knochen stärken können und es somit erlauben, trotz der Diagnose „Osteoporose“ ein aktives Leben zu führen. Hier hat sich in den letzten Jahren einiges getan: Es steht eine große Bandbreite an Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung, die ständig weiterentwickelt werden.

Heutige Osteoporose-Medikamente können nicht nur das Risiko von Knochenbrüchen durch eine gezielte Stärkung des Knochens verringern, sondern sind auch meist gut verträglich und können in größeren Intervallen verabreicht werden. Wer einen Spezialisten sucht oder sich generell informieren möchte, findet hilfreiche Informationen unter www.osteoporose.de

zunehmend poröser und instabiler, so dass es leicht zu Brüchen und einer damit verbundenen schmerzhaften Verkrümmung der Wirbelsäule kommen kann.

Glücklicherweise kann jeder selbst vorbeugend etwas für ein stabiles Knochengestütze zu tun. Dazu ist eine gesunde und ausgewogene Ernährung mit viel Calcium und Vitamin D



Familienhaus mit Weitblick



Kauf von privat
Bei Interesse Mail an
aga-mueritz@web.de



Traumhaus
an der Mecklenburgischen Seenplatte -
Nähe Waren (Müritz)

Einfamilienhaus, Baujahr 2001 | ca. 500 m² Wohn- und Nutzfläche | ca. 4.000 m² | Grundstück kompl. eingezäunt | Außenpool | Sauna | Weinkeller | Kachelofen u.v.m. | Blick auf die Müritz | Reiten | Golfen und Wassersport in unmittelbarer Nähe | Bootshaus in der Sietower Bucht

Rechtsanwaltskanzlei

Goldberg · Schwerin · Krakow am See

Andy Wiechmann
Rechtsanwalt

Rechtsberatung

- Familien-/Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht
- Wirtschaftsrecht

Steuerberatung

- Buchführung
- Jahresabschlüsse
- Einkommensteuererklärung
- Lohnsteuerjahresausgleich

Bürozeiten: Mo., Di., Do. 09.00 - 16.00 Uhr
Mi. 13.00 - 16.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Schwerin

Wallstraße 41
19053 Schwerin
Tel.: 03 85/ 56 85 16
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

Goldberg

Lange Straße 86
19399 Goldberg
Tel.: 03 87 36/ 80 99 33
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

KLEINANZEIGEN

Tel. 03 99 31/5 79 10

Fax 03 99 31/5 79 30

anzeigen@
wittich-sietow.de

www.wittich.de

VERMIETUNG

Altstadt Goldberg,

gemütliche **BARRIEREFREIE 2-R.-Whg., 57 qm**,
geeignet für Rollstuhl u./o. Rollator, sanierter
Altbau, hell u. modern, EBK, gefliestes Bad m. Dusche,
Innenhof, ab sofort, 370 Euro + NK.

Tel.: 01 60/94 47 12 62

HAUS ZU VERMIETEN IN ZIERZOW

Zu vermieten ist ein neues Einfamilienhaus mit Doppelgarage und ca. 150 qm Wohnfläche. Ein großer Garten gehört zum Haus dazu. Das Haus hat eine ruhige Ortslage und liegt ca. 5 Autominuten von Röbel und ca. 15 Autominuten von Waren (Müritz) entfernt.

Mehr Informationen und Kontakt unter: aga-gross@t-online.de

URLAUB

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Radwanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel.: 01 63 - 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

TRAUERANZEIGEN



**Wir sind dankbar,
dass es dich gegeben hat!**

Für die liebevolle Anteilnahme beim Tod
meines lieben Mannes

Ingolf Possehl

* 12.11.1962 † 09.12.2011
sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nach-
barn, Bekannten und Kollegen, die sich in
tiefer Trauer mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
bekundeten, unseren herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen

**Diana Possehl und
Hans-Jürgen Hampel**

Goldberg, im Januar 2012

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied genommen
haben von

Margret Dworschak

und sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.
Wir bedanken uns für Ihre Anteilnahme und die
auf vielfältige Weise bekundete Wertschätzung und
Unterstützung in dieser schweren Zeit.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Dworschak

Dobbertin, den 24.01.2012

**BESTATTUNGEN
WESTPHAL**
zuverlässig und preiswert

Tag & Nacht

Goldberg, Lange Str. 16

Tel.: 03 87 36/7 76 76

Mobil: 0151/54 70 26 95

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.*

Danke

möchte ich meiner Tochter und meinem Schwie-
gersohn sagen. Sie standen und stehen mir in dieser
schweren Zeit immer zur Seite.

Danke

möchte ich allen sagen, die mir so mitfühlende und
nette Karten geschrieben haben und denen ich persön-
lich noch nicht gedankt habe.

Danke

Pastor Timm, dem Bestattungshaus Renné und Frau
Jahn für die hilfreiche Unterstützung beim Abschied von

Otto Fahning

Danke

den Blumenhäusern Larisch und Engel, der Gaststätte
Larisch sowie an das Pflegepersonal der Station 2 des
Stephanushauses und die Mitarbeiter der Sozialstation.

Adela Fahning

Goldberg, im Januar 2012

Danke

sagen – mit einer Anzeige
in Ihrem Amts- bzw.
Mitteilungsblatt.





Foto: bilderbox

Ihr Fachmann vor Ort

Reisebüro *Karin Blohm*
 Kütiner Str. 9 • 19406 Sternberg • Telefon (0 38 47) 3 13 07
 E-Mail: info@reisebuero-karin-blohm.de • www.reisebuero-karin-blohm.de

Tagesfahrten ab Sternberg, Crivitz und Goldberg (weitere Orte auf Anfrage möglich)

06.03.2012	Einkaufsfahrt nach Polen	25,00 €
08.03.2012	1/2 Tag Frauentag mit Kaffeegedeck, Musik, Tanz und Unterhaltung	35,00 €
28.04.2012	Obstbaumblüte im alten Land, Führung und Mittagessen	48,00 €
13.05.2012	Muttertagsfahrt Eutin (Mittag, Schlossführung, Dampferfahrt, Kaffee)	49,00 €
23.05.2012	1/2 Tagesfahrt ins Blaue mit Kahnfahrt und Kaffeegedeck	35,00 €
26.05.2012	Ammerland - Führung, Mittagessen, Dampferfahrt, Kaffeegedeck	60,00 €
27.06.2012	1/2 Tag Flussfahrt auf der Peene und dem Kummerower See mit Kaffeegedeck	38,00 €
30.06.2012	Wörlitzer Park - Führung, Gondelfahrt, Mittagessen, Freizeit	58,00 €

Begleitete Gruppenreisen 2012

14.04. - 21.04.2012	Flusskreuzfahrt auf dem Rhein/Nordtour	ab 1.426,00 €
17.06. - 24.06.2012	Flugreise nach Schottland	ab 1.485,00 €
07.10. - 19.10.2012	Flugreise USA - Ostküste	ab 2.550,00 €

MADAUS
 Heizung • Sanitär • Solar

Ulrich Madaus
Meisterbetrieb

Telefon: (03 87 36) 4 18 84
 Mobil: 01 72 / 323 96 52
 www.madaus-haustechnik.de

Beratung, Planung und Montage

VAN DER VALK
 HOTEL WAMBURG-WITTENBURG
 HOTEL & RESTAURANT

*Aufgrund der hohen Nachfrage
 Zusatztermin am 24.03.2012*

Krimi-Dinner
„Die Nacht der Piraten mit Störtebecker“
 Interaktives Theaterschauspiel inklusive 1 Glas Begrüßungssekt & 3-Gänge Menü

Sonntagsbrunch
*Jeden Sonntag, von 11.30 - 14.30 Uhr im Kuppel-
 dach mit Blick auf eine verschneite Winterwelt*
 reichhaltiges Buffet mit Live-Musik inkl. 1 Glas Sekt oder Orangensaft zur Begrüßung, Kaffee & Tee

nur € 14,90 p.P.
Kind (4-12J.) nur € 7,90 p.P. • Reservierung erforderlich

*nur € 45,- p.P. *Narrenkost
 Abendkassette € 0,- p.P.*

Van der Valk Hotel Wittenburg • Tel.: 038852 / 234-0

Bill's Tele Shop
 Lange Str. 94 • 19399 Goldberg

TV - HiFi - Video - SAT - ISDN - Mobil
 Beratung • Verkauf • Service • Reparatur

Nur noch 80 Tage
 bis zur Analogabschaltung
30. April 2012

Rüsten Sie rechtzeitig Ihre Empfangsgeräte und Empfangsanlage auf Digitalempfang um!

Wir beraten Sie!
Ihr Antennen-Spezialist

Mo. - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr • Sa. 09.00 - 12.00 Uhr
 ☎ 03 87 36 - 42 153 • Fax: 03 87 36 - 40 371

Tischlerei Nast
...Holz ist unsere Leidenschaft

Jungferstraße 13
 19399 Goldberg
 Tel.: 03 87 36 / 421 04
 Fax: 03 87 36 / 421 03
 www.tischlerei-nast.de

W-DSL highspeed internet » Schon ab 19,95 € im Monat

Wir schenken Ihnen eine Tankfüllung im Wert von 50,00 € bei Abschluss eines W-DSL Vertrages bis zum 31.02.2012*

* Gilt für Neuverträge mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten, 31.02.2012 • Poststempel

W-DSL highspeed internet Tel.: 0800 - 83 52 666 55 / www.arche.net

Arche.Net
 Verbindet Land und Leute

W-DSL Premiumpartner vor Ort:
 ITD GmbH / Andre Häster / Lange Str. 30 / 19399 Goldberg
 Euronics Fachmarkt / Peer Grützmaier / Lange Str. 108 / 19399 Goldberg
 Bill's Tele Shop / Bill Parszczanski / Lange Str. 94 / 19399 Goldberg

A bis Z Fachmann

SERVICE & QUALITÄT

Gebr. Schweder Baustoffhandels GbR

Plauer Baustoffmarkt 19395 Plau am See

Lübzer Chaussee 1a · Tel.: 03 87 35/ 4 91 01 · Fax: 4 91 02
e-mail: plauerbaustoffmarkt@t-online.de

Krakower Baustoffmarkt 18292 Krakow am See

Am Altdorfer See 1 · Tel./Fax: 038457/24140/24145
e-mail: krakowerbaustoffmarkt@t-online.de



**Ihr Partner für Baustoffe
in Plau am See und Krakow am See.**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Ich will eine echte DSL-Alternative.
Das Vodafone Surf-Sofort-Paket UMTS – DSL-schnelles Internet auch ohne DSL.
Ich WILL. Ich kann. Mit Vodafone.
power to you

connect Bestes Netz

Dauerhaft **19⁹⁵ €** statt 29,95 €

Surf-Sofort-Paket UMTS
DSL-Speed

Zahlen Sie immer noch 29,95 € nur für Internet? Dann wechseln Sie jetzt!

TOP

Festnetzflat + Internetflat

TOP

Inkl. 10 GB Volumen statt 5 GB

Vodafone Shop, Lange Str. 110, Goldberg

Nutzen Sie den persönlichen Service im Shop.
Verzichten Sie auf Telefon- und Haustürgeschäfte!
Persönlich und kompetent beraten in Ihrem Vodafone Shop in Goldberg vor Ort.